

Sprachen-Niveauekurse im Unterricht

organisiert im Kurssystem



Fundamentum

Im Rahmen der individuellen Förderung haben wir für alle Sprachen im Fundamentum der Klassen 7-10 anstelle von Unterricht im Klassenverband Niveauekurse eingerichtet, d.h. der Unterricht in diesen Fächern wird jeweils zeitlich parallel durchgeführt.

Jeder Schüler wird seinem Leistungsstand entsprechend einem dieser Kurse zugeordnet. Auch im laufenden Schuljahr besteht die Möglichkeit, nach Rücksprache mit den unterrichtenden Lehrern, den Eltern und dem Gymnasialmentor, den Kurs zu wechseln.

Das Ziel der Sprachenschiene ist es, dem Leistungsvermögen des einzelnen Schülers, unabhängig von seiner Klassenstufe, besser gerecht zu werden und eine Progression möglich zu machen.

Zur Sprachenfolge und Profulfachregelung

Klasse	7	8	9	10	11	12
1.Fremdsprache	Englisch: eingestuft nach Eingangstest bzw. individuell nach Leistung (up-/down grade)				Eine Fremdsprache oder mehrere Fremdsprachen müssen als vierständiger Kurs weitergeführt werden (im Wahlpflichtbereich Griechisch und Italienisch)	
2.Fremdsprache	Französisch oder Latein: eingestuft nach Eingangstest bzw. individuell nach Leistung (up-/down grade)					
3.Fremdsprache	Spanisch, Französisch oder Latein + NWT	Wahlweise 3. Fremdsprache oder NWT (wenn beides belegt wird ist eines davon Spitzenadditum)				

Am LGH sind beide Profulfächer Pflicht; eines ist ersetzbar durch ein Spitzenadditum.